



HESSISCHER LANDTAG

02. 09. 2019

Kleine Anfrage

Marion Schardt-Sauer (Freie Demokraten) vom 12.07.2019

Sanierung hessischer Justizvollzugsanstalten

und

Antwort

Ministerin der Justiz

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

- Frage 1. Welcher konkrete Sanierungsbedarf besteht an den einzelnen Justizvollzugsanstalten in Hessen (bitte aufschlüsseln nach Bedarf und Justizvollzugsanstalten)?
- Frage 5. Welche Kosten sind für die Sanierungs- beziehungsweise Neubaumaßnahmen veranschlagt? (Bitte aufschlüsseln nach Maßnahme und Justizvollzugsanstalt)
- a) bereits laufende Maßnahmen,
 - b) zukünftige Maßnahmen.

Die Fragen 1 und 5 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet:

Im hessischen Justizvollzug entstehen immer wieder Sanierungsbedarfe. Schwerpunkte bilden die Bereiche Brandschutz, Sicherheit, Trinkwasser und Hygiene.

Soweit vollzuglich und wirtschaftlich geboten, sind sie als Hochbaumaßnahmen zu planen und umzusetzen. In der Regel reicht es jedoch, Sofortmaßnahmen der Bauunterhaltung zu ergreifen. Ob und inwieweit größere Sanierungs-, Neu-, oder Umbaumaßnahmen erforderlich werden, erweist sich erst nach konkreteren Prüfungen durch Fachplaner des zu beteiligenden Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen (LBIH).

Neben den bereits begonnenen und geplanten Hochbaumaßnahmen zur Erhaltung und Modernisierung finden in dieser Legislaturperiode verstärkt und zielgerichtet weitere Sanierungsmaßnahmen statt. Folgende Hochbaumaßnahmen sind bereits im Hochbauhaushalt veranschlagt:

JVA	Maßnahme	Haushalt Gesamtkosten	Haushaltsansatz 2019
JVA Butzbach	Außenumwehrung	999.000 €	750.000 €
JVA Darmstadt	Umbau Pforten- und Besuchergebäude	5.438.000 €	2.000.000 €
JVA Frankfurt III	Sanierung Trinkwasserversorgung	2.711.000 €	750.000 €
	Neubau Gebäude C	10.272.000 €	5.500.000 €
	Neubau Sicherheitszentrale und Modernisierung Sicherheitstechnik	1.382.000 €	127.000 €
JVA Kassel I	Grundsanierung, Vorabmaßnahmen	5.993.500 €	2.500.000 €
JVA Rockenberg	Sanierung Bäckerei	1.542.000 €	1.000.000 €
JVA Schwalmstadt	Kampfmittelräumung Wallgraben	10.900.000 €	763.000 €
	Sanierung abwassertechnische Anlagen	1.448.000 €	800.000 €
JVA Weiterstadt	Sanierung Sicherheitstechnik	19.534.000 €	2.000.000 €
JVA Wiesbaden	Sanierung Sporthalle	1.548.000 €	500.000 €
	Sanierung abwassertechnische Anlagen	1.653.000 €	800.000 €
	bauliche Brandschutzmaßnahmen	15.867.000 €	2.694.000 €

Frage 2. Welcher konkrete Neubaubedarf von Justizvollzugsanstalten besteht in Hessen (Bitte aufschlüsseln nach Bedarf)?

Derzeit besteht keine konkrete Notwendigkeit zum Neubau einer weiteren Justizvollzugsanstalt in Hessen.

Frage 3. Wird die Landesregierung die einzelnen erforderlichen Sanierungs- und Neubaumaßnahmen während der aktuellen Legislaturperiode umsetzen?

Frage 4. Falls ja: Bitte aufschlüsseln nach Maßnahme und Zeitpunkt. Falls nein: Warum nicht?

Die Fragen 3 und 4 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet:

Die Umsetzung von Baumaßnahmen setzt neben anderen Umständen insbesondere auch voraus, dass durch den Haushaltsgesetzgeber die Priorität nach den Notwendigkeiten der Justiz vorgenommen wird und die erforderlichen Mittel bereitgestellt werden.

Frage 6. Sieht die Landesregierung angesichts der noch nicht durchgeführten Sanierungsmaßnahmen in den einzelnen Justizvollzugsanstalten die Sicherheitsbelange oder das Resozialisierungsangebot als gefährdet an?

Frage 7. Falls nein: Warum nicht?

Die Fragen 6. und 7. werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet:

Der bauliche Zustand der Justizvollzugsanstalten wird regelmäßig überprüft, um Mängel zu einem Zeitpunkt zu erkennen und zu beheben, bevor sie zu einer Gefährdung der Sicherheit oder der Resozialisierung führen können.

Wiesbaden, 30. August 2019

Eva Kühne-Hörmann